LV: 01 Fassadensanierung Ostseite

Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 1 -

Datum: 11.08.2025

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

LV: Fassadensanierung Ostseite

Angebotssumme (Netto): _____ €

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 2 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Leistungsverzeichnis Fassadensanierung Ostseite Allgemeine Vorbemerkungen, Baubeschreibung

Das heute dreiflügelige ehemalige Nonnenkloster befindet sich unmittelbar auf der mittelalterlichen Stadtgrenze im Osten der Zerbster Altstadt.

Zentrum des ehemaligen Klosters ist die Klosterkirche, welche sich im Norden des Grundstückes entlang der Straße "Breite" befindet. Im Süden stößt in Flucht der Ostfassade des Klosters die mittelalterliche Stadtmauer gegen den ehemaligen Klausurflügel. Es ist sehr wahrscheinlich, dass die östliche Außenwand des Klausurflügels auf den Grundmauern der ehemaligen Stadtmauer errichtet, oder aber mit Materialien der hier abgebrochenen Stadtmauer errichtet wurde. Im Norden steht der östliche Stadtturm nur wenig vom Kirchenbau entfernt. Auf der östlichen Seite des ehemaligen zweiflügeligen Klosters wurde ein Kasernenflügel errichtet.

Alle 3 Flügel des Komplexes wurden im Laufe der Jahrhunderte mehrfach erheblichen Änderungen und Umbauten unterzogen. Gründe für die Veränderungen liegen begründet in Nutzungsänderungen und dramatischen Beschädigungen (Kloster, Brand, Verfall, Kaserne, 2. Weltkrieg, Schule, Leerstand).

Leistung Fassadensanierung

Gegenstand der folgenden Leistungsbeschreibung sind:

- Fassadensanierung Ostseite Klausurgebäude und Klosterkirche

<u>Folgende Unterlagen werden dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellt, sind Bestandteil der Ausschreibung und finden bei Widersprüchen in der nachfolgenden Reihenfolge Anwendung:</u>

Genehmigungspläne (liegen dem LV bei)

Plan 1230-A5A-LA-01h
Plan 1230-A5A-EG-01j
Plan 1230-A5A-OG1-01e
Plan 1230-A5A-OG2-01h
Plan 1230-A5A-AN-05a
Plan 1230-A5A-SN-01d
Lage- und Übersichtsplan
Grundriss Erdgeschoss
Grundriss 1. Obergeschoss
Grundriss 2. Obergeschoss
Ansicht Ost Klausurflügel
Schnitt 1-1 Klausurgebäude

- Plan 1230-A5A-SN-02d Schnitt 2-2 Aufzugsschacht Klausurgebäude

- Plan 1230-A5A-SN-03b Schnitt 3-3 Klausurgebäude - Plan 1230-A5A-SN-04b Schnitt 4-4 Klausurgebäude

Bauantragsunterlagen (werden dem AN nur auf gesonderte Anforderung zugesendet)

- Baugenehmigung vom 18.06.2019
- Bauantragsformulare und -schriftstücke komplett
- Sondierende restauratorische Voruntersuchungen zur Fassade vom Diplom-Restaurator Peter Schöne (Seiten 1-42 + Anlagen)
- Laboranalysen zur Salzbelastung vom IDK Halle, 05.03.2020 (Seiten 1-11)

Die Pläne können bei Bedarf in Originalgröße eingesehen oder als pdf- bzw. dxf-Datei beim Bauherrn angefordert werden. Alle Unterlagen werden bei Auftragserteilung Vertragsbestandteil!

<u>Vorbemerkungen für Fassadensanierung objektbezogen</u> <u>am Denkmalobjekt Frauenkloster Zerbst/Klausurflügel</u>

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 3 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Für die Fenstererneuerung am Frauenkloster Zerbst wurde am 06.11.2018 eine denkmalrechtliche Genehmigung erteilt.

Demnach sind sämtliche Ausführungs- und Detailzeichnungen

vor Ausführung nachweislich mit dem Landesamt für Archäologie und Denkmalpflege sowie mit der unteren Denkmalschutzbehörde abzustimmen.

Deshalb sind konstruktive Änderungen,

die nicht mit den vorliegenden Ausführungsplänen und LV-Texten übereinstimmen, nur nach Genehmigung durch die Bauleitung auszuführen.

Vor Baubeginn hat ein Vororttermin mit der ausführenden Firma unter Teilnahme von Bauherr, Planer, LDA und unterer Denkmalschutzbehörde stattzufinden, bei dem das denkmalgerechte Sanierungsziel praktisch konkret erläutert und verabredet wird.

<u>Zusätzlich technische Vertragsbindungen nach VOB,</u> <u>Teil A, § 9, Teil B, § 1</u>

Als Vertragsbestandteil werden die entsprechenden, innerstaatliche Normen.

europäischen Normen oder bestehende internationale oder nationale Regelwerke,

welche das ausgeschriebene Gewerk direkt oder indirekt betreffen, in der jeweils

gültigen Fassung mit als Vertragsbestandteil vereinbart (Auszug siehe Auflistung unten).

Gleiches gilt für europäisch technische Zulassungen der Produktsysteme des Herstellers selbst sowie derjenigen im System einzusetzenden Ergänzungsprodukte.

Gleiches gilt für ergänzende Regelwerke, welche die allgemein anerkannten Regeln

der Technik bzw. – sofern gegeben - auch den Stand der Technik wiedergeben.

Für den Themenbereich Altbausanierung werden entsprechend ausdrücklich

die gültigen Merkblätter der WTA als Vertragsbestandteil hinzugezogen.

Weitere allgemeine Vereinbarungen:

Die Preise sind für die komplette Ausführung der Arbeiten, einschließlich Lieferung aller Stoffe,

Zwischenlagerung, Witterungsschutz, Transport zum Gerüst, Entsorgung von Verschnitt und

Verpackungsmaterial etc., zu kalkulieren bzw. einzutragen. Hierzu

gehört auch der Schutz benachbarter Elemente (Abkleben und Abdecken), der Schutz der Leistung (auch während der Herstellung) vor Witterungseinflüssen und das Anbringen von Mustern in vereinbarter Größe.

Eine Vergütung erfolgt nur im Falle einer entsprechenden Position im Leistungstext

bzw. nach Vereinbarung. Die speziellen Vorgaben des Auftraggebers/der Bauleitung sind darüber hinaus stets zu beachten.

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: -4 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Zusätzlich technische Vertragsbindungen nach VOB, Teil A, § 9, Teil B, § 1

Der Auftragnehmer hat den Untergrund und die baulichen Voraussetzungen

eigenverantwortlich zu prüfen. Bestehen Bedenken gegen die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeitsschritte und Vorgaben bzw. ist erkennbar, dass diese unvollständig sind,

ist unverzüglich ein schriftlicher Hinweis erforderlich (siehe VOB, Teil B).

Bedenken und/oder sonstige Meldungen haben stets rechtzeitig, d. h. sofort (unmittelbar)

nach dem Erkennen des Sachverhaltes, zu erfolgen. Unterlässt der AN seine Hinweispflicht,

so kann dies als stillschweigende Anerkennung gewertet werden.

Während der Ausführung der Arbeiten und während des <u>Erhärtungs</u>bzw. <u>Trocknungsprozesses</u> muss die Untergrund-, Umluft- und Materialtemperatur,

wenn nichts anderes vorgeschrieben ist, mindestens + 5°C betragen. Geeignete Trocknungsbedingungen sind zu schaffen.

Der Tropfkantenüberstand bei Fensterblechen, Verblechungen und Mauerabdeckungen

muss bei allen Putzsystemen nach EN 13914-1 40 mm betragen.

Bei hoher Feuchtebelastung und/oder Salzatmosphäre oder Salzen im Putzgrund

sind gemäß EN 13914-1, Tabelle 2 (Europäische Norm für Putze) Profile aus nicht rostendem Stahl oder gleichwertigem Werkstoff zu verwenden.

Anfallender Bauschutt wird Eigentum des Auftragnehmers und ist fachgerecht zu entsorgen. Der Auftragnehmer hat sich selbstständig über die regionalen Bestimmungen,

Forderungen und Entsorgungsmöglichkeiten in Kenntnis zu setzen.

VOB, Teile A, B, C

Auflistung der wichtigsten für die Planung, Ausführung und Abrechnung gültigen Normen und Vorschriften:

DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18345 Wärmedämm - Verbundsysteme

DIN 18350 Putz- und Stuckarbeiten

DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

DIN EN 998-1 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau, Teil 1 Putzmörtel

DIN EN 998-2 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau, Teil 2 Mauermörtel

DIN 18 550 Putz und Putzsysteme - Ausführung

Richtlinie- Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton

WTA-Merkblatt 2-7-01/D Kalkputze in der Denkmalpflege

WTA-Merkblatt 2-10-06/D Opferputze

WTA-Merkblatt 2-9-04/D Sanierputzsysteme

WTA-Merkblatt 4-5-99/D Beurteilung von Mauerwerk

Mauerwerksdiagnostik

WTA-Merkblatt 2-4-08/D Beurteilung und Instandsetzung gerissener

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 5 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Putze an Fassaden

WTA-Merkblatt 4-4-04/D Mauerwerksinjektion gegen kapillare

Feuchtigkeit

DIN 18531 - 18535 Bauwerksabdichtung

DIN 4095 Dränung zum Schutz baulicher Anlagen

DIN 18308 Dränarbeiten

DIN 18336 Abdichtungsarbeiten

DIN 18 332 Naturwerksteinarbeiten

WTA-Merkblatt 3-5-98/D Natursteinrestaurierung nach WTA I:

Reinigung

WTA-Merkblatt 3-11-97/D Anwendungstechnik in der

Natursteinrestaurierung

Steinergänzung mit Restauriermörteln und Steinersatzstoffen

WTA-Merkblatt 3-12-99/D Natursteinrestaurierung nach WTA IV:

Fugen

Die 13 aktuell gültigen WTA-Merkblätter bzgl. Fachwerksgebäuden

sind zu beachten

Bei Unklarheiten hat der Auftragnehmer stets von sich aus rechtzeitig den Kontakt zur Bauleitung zu suchen.

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 6 –

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

01 Gewerk Baustelleneinrichtung

01.01 Titel Baustelleneinrichtung

01.01.0010 Baustelleneinrichtung

Die Baustelleneinrichtung ist entsprechend den örtlichen Erfordernissen herzustellen und vorzuhalten. Nach Fertigstellung der Leistungen ist die gesamte Baustelleneinrichtung abzubauen, inklusive Abfuhr aller Baureste und Einrichtungen.

Die Baustelleneinrichtung umfasst insbesondere Ordnung und Sicherung der Baustelle sowie die Unterhaltung aller erforderlichen Gerüste, Schutzgerüste und Absperrungen während der gesamten Bauzeit. Hier sind insbesondere die Angaben des Sicherheitsund Gesundheitskoordinators als Weisungen zu betrachten, denen unbedingt Folge zu leisten ist. Erforderliche Aufräumungsarbeiten auf der Baustelle -

auch auf Aufforderung des Bauherrn oder der Bauleitung - werden nicht gesondert vergütet. Die Einrichtung der Baustelle umfasst u.a. folgende Leistungen:

 An- und Abtransport einschließlich der Transportkosten; Abladen, Aufstellen bzw. Einbauen aller für die ordnungsgemäße Durchführung der Vertragsarbeiten notwendigen Einrichtungen

	1,000 psch	€
01.01	Summe Titel Baustelleneinrichtung	€
01	Summe Gewerk Baustelleneinrichtung	€

Übertrag:	€

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 7 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € Gewerk Gerüstarbeiten 02 02.01 Titel Arbeits- und Schutzgerüste 02.01.0010 Arbeits-und Schutzgerüst W 09 Arbeits- und Schutzgerüst als längenorientiertes Standgerüst, nach DIN EN 12811-1 bis 3 erstellen und wieder abbauen, Breitenklasse/Breite der Gerüstlage: W 09 (0,9m < w < 1,2m), Lastklasse 4, flächenbezogenes Nutzgewicht 3,00 kN/m2, Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m. Verankerung nach Wahl AN. inkl. Außengeländer als Seitenschutz nach DIN 12811 dreiteilig (Geländer- und Zwischenholm sowie Fußbrett). Gebrauchsüberlassung über die eigene Benutzungsdauer hinaus für andere Unternehmer. Einrüstung für Abbruch-, Maurer-, Verankerungs-/Verpresssowie Malerarbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen aufbauen, später wieder abbauen, auf Geländefläche. Standfläche waagerecht, direkt belastbar. Höhe der obersten Gerüstlage +10,25 m / +14,25 ab OK Gelände Das Gelände variiert um ca. 25 cm, Höhenunterschiede sind entsprechend auszugleichen. Bereiche: südlich TRH (Länge ca. 33 m, Höhe +12,15 m, oberste Lage +10,25 m) TRH-längs (Länge ca. 5,00 m, Höhe +14,75 m, oberste Lage +14,25 m) TRH-Seiten (Länge 2 * 2,50 m, Höhe +14,75 m, oberste Lage +14,25 m) nördlich TRH (Länge ca. 33 m, Höhe +12,15 m, oberste Lage +10,25 m) Es sind insgesamt 2 Leitergänge einzubauen. 950,000 m2 € 02.01.0020 Gebrauchsüberlassung Gerüste W09 Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Gerüste (W09) aller Positionen, Abrechnung nach Quadratmeter x Wochen. 32.300,00 m²Wo € 02.01.0030 Überbrückung Systemgitterträger Aufbauen und Abbauen der Überbrückung innerhalb der Fassadengerüste mit Systemgitterträgern. Spannweite bis 6,0m, Höhe über Standfläche bis 4,5 m, Ausführung bei größeren Fensteranlagen sowie Eingängen.

10,000 m

02.01.0040 Systemgitterträger vorhalten

Übertrag: €

€

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Lang-LV Projekt: LV: Datum: 11.08.2025 Seite: Ausschreibung: - 8 -Pos.Nr. Beschreibung GB FP Menge

FUS.INI.	Describing weng	je i	<u> </u>	ОВ
		Übertraç	g:	€
	Eingangsüberbauung (Systemgitterträger): Ge	ebrauchsüberlassung		
	340,000 St	t/W	€	€
02.01.0050	Zulage Belagverbreiterung 30 cm außen Belagsverbreiterung 0,30m außenseitig, einschl. dreiteiligem Seitenschutz erstellen, gem. TRBS 2121-1 und DIN 12811-1, für Fassadengerüst als Standgerüste, längen Konsolbreite (m): 0,35 m, Belagbreite 0,30 m Bereiche: oberste Etage wegen Traufgesimse			
	76,000) m	€	€
02.01.0060	Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung Belagverbreiterung: Gebrauchsüberlassung	g		
	2.584,000 m/\	Wo	€	€
02.01.0070	Treppenturm bis 2 kN/m² Gerüsttreppenturm nach DIN EN 12811-1 "Ar als Aufstieg zum Erreichen hochgelegener Ar Höhe der obersten Gerüstlage +10,25 m ab C zugelassen für eine Belastung von 2 kN/m², freistehend, am Gerüst der Vorpositionen vereinschließlich Außen- und Innengeländer mit entsprechenden Halterungen, montieren und demontieren, so wie An und A Abrechnung nach Höhe des Treppenturmes (beitsplätze, DK Gelände, ankert, btransport,		
	20,500) m	€	€
02.01.0080	Vorhaltung Treppenturm Treppenturm: Gebrauchsüberlassung			
	697,00 m\	Wo	€	€
02.01	Summe Titel Arbeits- und Schutzgerüs	ste		€
02	Summe Gewerk Gerüstarbeiten			€
		Übertrag	n-	
		Opertraç	y.	_

Projekt: LV: Ausschreibung:	1230-2 Sanierung Frauenklos 01 Fassadensanierung Ostse Lang-LV	ster Zerbst - Bereich Klausurflügel eite	Datum Seite:	: 11.08.2025 - 9 -
Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
		Üb	ertrag:	€
03	Gewerk Maurerarbeit	en		
03.01	Titel Lieferung klosterfor	matiger Ziegel		
03.01.0010	entsprechend der historische	en bzw. reichsformatigen Ziegeln n Maße280 / 115130 / 6580 [mm] niedene Formate gelten, gel der Gesamtmenge chem Aufmaß vor Ort) nden Vorgaben ng an die originale Farbigkeit bunt 55 und DIN EN 771-1 : Frostsicherheit!)		
		350,000 St	€	€
03.01	Summe Titel Lieferung k	losterformatiger Ziegel		€
		Üb	ertrag:	

Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 10 -Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: € 03.02 Titel Arbeiten an der Bestandsfassade 03.02.0010 Gereinigte Bestandsfassade nachträglich verfugen In gesonderter Position vorbereitetes und gereinigtes historisches Mischmauerwerk verfugen mit einem Trass-Werksteinmörtel. geeignet zum nachträglichen Verfugen von Natursteinen und Ziegeln. Bindemittelbasis: Trass-Kalk M5 gemäß DIN EN 998-2 Mörtelgruppe: MG IIa gemäß DIN 1053 > 5 N/mm² Druckfestigkeit: Alkaligehalt: < 0,1 M.-% mineralisch, frostsicher nach Erhärtung, mit Trass zur Verminderung der Gefahr für Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinen Farbton: angepasst an den Bestand des Klostermauerwerks Ausführung: Nur mit der Bauleitung abgestimmte und festgelegte Bereiche 200,000 m2 € 03.02.0020 Rissbehandlung Risse im Mauerwerk säubern und mit dem Putzhammer oder ähnlich geeignetem Gerät vorsichtig aufweiten, anschließend durch Fugenmörtel (mit Putzmörtel wie zuvor beschrieben) von Hand verfüllen und verpressen. Rissbreite bis 5 cm, Risstiefe bis 25 cm. Ausführung: Nur mit der Bauleitung abgestimmte und festgelegte Bereiche € 20,000 m 03.02.0030 Einzelne Ziegel auswechseln Fehlbereich im Mauerwerk wie folgt ausbessern: Schadhaften oder losen Ziegelstein bzw. Putzund Ziegelreste vorsichtig ausbauen und entsorgen, neuen Ziegelstein liefern und einbauen. Material: Vollziegel MZ bis 1,2 kg/m³ Rohdichte, Normal- oder Klosterformat. Die Fehlstelle ist ggf. durch passende Ziegelstücke zu verfüllen, da die Maße zwischen Alt- und Neuziegel nicht übereinstimmen. Alle Fugen sind vollständig zu vermörteln. Größe der Schadstellen: L/H/T = bis 14/9/13 cm (= 0,5 Stück) L/H/T = bis 29/9/13 cm (= 1,0 Stück)somit Abrechnung 0,5 Stück oder 1,0 Stück. 200,000 St € 03.02.0040 Größere Fehlstellen im MW reparieren Größere Fehlbereiche im Mauerwerk reparieren. Übertrag: €

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Datum: 11.08.2025

01 Fassadensanierung Ostseite

Projekt:

LV:

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 11 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € ab Größe der Verwendung von mindestens 10 Mauerziegeln, also an Volumen von 0,025 m3, z.B. ehemalige Öffnungen oder sonstige Störstellen, schadhaften oder losen Ziegelstein bzw. Putz- und Ziegelreste vorsichtig ausbauen und entsorgen, neuen Ziegelstein einbauen (Lieferung siehe gesonderte Position). Material: Vollziegel MZ bis 1,2 kg/m³ Rohdichte, Normal- oder Klosterformat. Die Fehlstelle ist aaf, durch passende Ziegelstücke zu verfüllen. da die Maße zwischen Alt- und Neuziegel nicht übereinstimmen. Alle Fugen sind vollständig zu vermörteln. 0,300 m3 _____€ 03.02.0050 Abbruch bestehender Fensterlaibungen Lockere, nicht statisch sicher gehaltene Fensterlaibungen, bestehend aus Schadhaften oder losen Ziegelsteinen/Ziegelresten vorsichtig abbrechen/ausbauen und entsorgen, Maße b/t = ca. 130...150 mm / 115...130 mm, Ausführung vom bauseitigen Gerüst in allen Geschossen Abgerechnet wird nach m Laibungshöhe. € 25,000 m 03.02.0060 Erneuerung von Fensterlaibungen Zuvor abgebrochene Fensterlaibungen wiederherstellen, Maße b/t = ca. 130...150 mm / 115...130 mmdurch Aufmauern und einseitiges Verzahnen mit dem Bestandsmauerwerk in jeder 2. Fuge! mit in separater Position neu zu liefernde Mauerziegeln. Ausführung vom bauseitigen Gerüst in allen Geschossen Abgerechnet wird nach m Laibungshöhe. 25,000 m € € 03.02 Summe Titel Arbeiten an der Bestandsfassade 03 **Summe Gewerk Maurerarbeiten** € Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt:

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 12 -

Pos.Nr. Beschreibung ΕP Menge GB

Übertrag:	
	€

04 **Gewerk Abdichtungsarbeiten**

04.01 Titel vertikale Sockelabdichtung

Zur Ausführung im Außenbereich kommt eine rissüberbrückende mineralische und bitumenfreie Reaktivabdichtung für die Einsatzbereiche der Lastfälle W1.1-E und W4-E gemäß DIN 18533, der Einsatz des zur Anwendung kommenden Materials ist durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zu bestätigen.

Untergrund: unregelmäßiges, nicht ebenes Mauerwerk aus Mauerziegeln unterschiedlicher Formate, ca. 50 %) und Feldsteinen (ca. 50%), Putz ist abgebrochen / Untergrund teilgereinigt.

Die Ausführung erfolgt auf ca. 100cm Wandhöhe (davon 70cm im Erdreich), dem horizontalen Fundamentvorsprung (ca. 20cm) sowie dem ersten Fundamentsockel (ca. 15cm).

Somit Gesamtabwicklung ca. 135 cm.

04.01.0010 Untergrund reinigen

Natursteinmauerwerk, Bankette und Fundamentvorsprünge: Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Entfernen von vorhandenen, nicht tragfähigen Putzresten, Graten, Mörtelresten sowie haftungsmindernden Teilen und Reinigen der Wandflächen sowie Bankette bzw. Fundamentvorsprünge von Zementleim, Schmutz, Staub. Öl und Fett sowie haftungsmindernden Substanzen und losen Teilen inklusive Schuttbeseitigung. durch Nebelsand- oder Kaltwasserstrahlen etc. Der Untergrund muss tragfähig, rissfrei, frei von groben Poren und Lunkern sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

^^ ^^	_	_
60 000 m2	#	=
60,000 m2	C	

04.01.0020 Beseitigung von Graten und scharfen Kanten

Vorstehende Mörtel- und Putzreste abschlagen, Mechanisches Entfernen von Graten und scharfen Kanten (Außenecken fasen) als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten. Kanten sind zu runden oder fasen.

Material aufnehmen und entsorgen.

Bei nicht tragfähigen Oberflächen ist ein abtragendes Aufrauen durch Strahlen, Fräsen oder Schleifen erforderlich.

Lockere Fugen mechanisch ausräumen, ohne die Steine zu

beschädigen (mind. 3-6 cm Tiefe von der Vorderkante der Mauer gerechnet; bei sehr festem Mörtel mindestens doppelte Fugenbreite).

Fugen mit Druckluft ausblasen, eventuell mit Druckwasse

er ausspülen.	
Übertrag:	€

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 13 -Beschreibung Menge GB Pos.Nr. Übertrag: € Lose Steine sind bis zum Erhärten des Mörtels zu verkeilen. Anfallender Bauschutt geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. 60.000 m2 € 04.01.0030 Bestandsmauerwerk verfugen In gesonderter Position vorbereitetes und gereinigtes historisches Mischmauerwerk verfugen mit einem Trass-Werksteinmörtel, geeignet zum nachträglichen Verfugen von Natursteinen und Ziegeln. Der Mörtel ist maschinell im Nassspritzverfahren oder per Hand in die Fugen einzubringen. Die Fugenflanken müssen vorab gründlich vorgenässt werden. Überspritzte Steinköpfe sind vor dem völligen Erhärten des Fugenspritzmörtels mittels festzulegendem Reinigungsverfahren freizulegen. Die Fugenoberfläche ist nach Vorgabe des AG zu gestalten. Die Ausfugung soll dabei zwischen 4 und 5 Millimeter vor der Steinaußenkante enden. Der noch frische Mörtel ist vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen. Anfallender Bauschutt geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Der Fugenmörtel muss folgende Anforderungen erfüllen: Bindemittelbasis: Trass-Kalk Mörtelgruppe: M5 gemäß DIN EN 998-2 MG IIa gemäß DIN 1053 Dynamischer E-Modul nach 28 Tagen: kleiner 20.000 N/mm2 Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen: größer 2,0 N/mm2 Druckfestigkeit nach 28 Tagen: größer 10,0 N/mm2 Frosttausalzbeständig bis XF4 mineralisch, frostsicher nach Erhärtung, mit Trass zur Verminderung der Gefahr für Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinen Farbton: angepasst an den Bestand des Klostermauerwerks € 60,000 m2 04.01.0040 Ausgleichsarbeiten d > 5mm ... < 30 mm Grundieren des saugfähigen Untergrundes mit Kunstharzdispersion. Vertiefungen, leere Fugen ≥ 5 mm und Ausbrüche verfüllen sowie Unebenheiten ausgleichen mit hydraulisch erhärtender, trasshaltiger, standfester Spachtelmasse in Schichtdicken bis 30 mm in einem Arbeitsgang. 35,000 m2 ____€ _ Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 14 -Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: € 04.01.0050 Ausbilden einer Hohlkehle Grundieren des saugfähigen Untergrundes mit Kunstharzdispersion. Ausbilden einer Hohlkehle entlang des Wandfußpunktes (oberer Versprung des Natursteinfundamentes), sowie an aufgehenden Innenecken, mit zementärer, schnell erhärtender, faserarmierter, standfester Spachtelmasse. Radius ca. 4-6 cm. 40.000 m _____€ 04.01.0060 Voranstrich/Grundierung Saugfähige Untergründe mattfeucht vornässen. Sehr stark saugende Untergründe grundieren mit verdünnter Kunstharzdispersion. Fabrikat/Hersteller: (vom Bieter auszufüllen) 60.000 m2 € 04.01.0070 Abdichtung Türanschlüsse Anschlussbereiche von Eingangstüranlagen aufrauen mittels Schleifen und fettfrei reinigen mit Aceton. Einlegen von flexiblem, vlieskaschiertem Abdichtungsband bzw. Abdichtungsecken über der Anschlussfuge in die erste Abdichtungsschicht. Das Dichtband mittels Glättkelle vollflächig und hohlraumfrei andrücken. Überarbeiten des Dichtbandes mit der zweiten Abdichtungsschicht vollflächig und mehrere Millimeter über den Dichtbandrand hinaus. 5,000 m € 04.01.0080 Abdichtungsanschluss mit selbstklebendem Dichtband Zulage für Abdichtungsanschluss an Fassadenelemente (Türen) mit selbstklebendem Dichtband: Abdichtung wie Vorposition, jedoch Zulage für Ausführung mit dauerelastischem, selbstklebendem Butylkautschukband mit Polypropylen-Vlies für Anschlussfugen, inkl. Liefern und Einbau von Außen- und Inneneckenaus extra hergestellten Formteilen. 5,000 m _____€ __

04.01.0090 Abdichtung Wand-/Fundamentflächen

Grundierten, sauberen Untergrund der Fundament-/Wandflächen mit zementärer, zweikomponentiger, schnell durchtrocknender, flexibler

ächen mit flexibler	
Übertrag:	€

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 15 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € und hoch ergiebiger rissüberbrückender, mineralischer Dichtungsschlämme in mind. zwei Arbeitsgängen. Das Material durch Spachteln, Spritzen, Streichen oder Rollen auftragen. Vor dem Auftrag der nächsten Schicht muss die vorherige getrocknet sein. Die Abdichtung über den ersten Fundamentvorsprung mindestens 15 cm breit auftragen. Im Bereich von Spritzwasserzonen ist die Abdichtung mindestens 30 cm über GOK zu führen. Das Einhalten der geforderten Mindestschichtdicke (gemäß Produktangaben, Mindest-Trockenschichtdicke 2 mm) ist über den Verbrauch sowie regelmäßige Kontrollen der Nassschichtdicke nachzuweisen. Auf Bestandsfundamenten des historischen Frauenklosters gemäß Plan 1230-A5A-LA-01d: Lage- und Übersichtsplan, freigeschachtete Arbeitsraumbreite über 100 cm, Art des Untergrunds: Mischmauerwerk auf Ziegel- und Feldsteinen Fabrikat/Hersteller: (vom Bieter auszufüllen) 60,000 m2 € 04.01.0100 Schutzschicht aus Noppenbahnen mit Gleitschicht Anbringen einer dreischichtigen Noppenmatte als Schutzschicht und senkrechte Flächendränage mit Filtervlies und rückseitiger, druckverteilender Folie. 36,000 m2 ____€ 04.01 Summe Titel vertikale Sockelabdichtung 04 Summe Gewerk Abdichtungsarbeiten

> Übertrag: €

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: Beschreibung Pos.Nr. Menge Übertrag: € 05 Gewerk Bohr-, Verpress- und Verankerungsarbeiten 05.01 Titel Vernadelung 05.01.0010 Bohrungen für Ankernadeln Bohrungen für Ankernadeln erschütterungsfrei im Diamant-Drehbohrverfahren o.glw.in das vorinjizierte Mauerwerk im Winkel von ca. 45° ... 60° zur Wandoberfläche herstellen. Die Bohrungen sind so abzusetzen, dass sie in der inneren Mauerwerksschale als Sackbohrung endet. Die Bohrungen sind steinmittig anzusetzen. Auszuführen im vorgepressten Mischmauerwerk (bestehend aus ca. 60 % Mauerziegeln und 40 % Feldsteinen) Bohrdurchmesser: 200mm Bohrlänge: 40 - 80 cm (im Ø 60 cm) Inbegriffen ist das Einrichten, Vorhalten, Umsetzen und Abbauen des Bohrgerätes sowie das Reinigen der Bohrlöcher. Anfallender Schutt ist in das Eigentum des AN zu übernehmen und von der Baustelle zu entfernen. Ausführung in ca. 2 bis 11,5 m Höhe auf bauseits gestelltem Flächengerüst W 09. 40,000 St _____€ ____€ 05.01.0020 Nadelanker Nadelanker aus nichtrostendem Gewindestahl M6, Werkstoffnummer 1.4571 E255. bei Bedarf an den Enden jeweils mittels 2 Muttern fixierte U-Scheiben als Kopf- und Fußkonstruktion. U-Scheibe und Muttern aus Edelstahl. Nadelanker mittels geeigneter Abstandshalter zentrisch in Bohrkanäle der Vorpositionen einbauen und zur Verpressung vorbereiten. 40.000 St _____€ 05.01.0030 Setzen von Injektionsventilen Injektionsventile für Nadelanker zur Verpressung sowie zur Be- und Entlüftung liefern und in die Bohrlöcher einbauen, Nebenarbeiten wie das Verdämmen von Rissen oder Bohrlöchern sind in den Preis einzukalkulieren. Nach Abschluss der Verpressarbeiten sind die Ventile zu entfernen und die Ankerkanäle oberfächenbündig und farblich abgestimmt zum umgebenden Mauerwerk mit Mörtel zu verschließen. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben)

Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

01 Fassadensanierung Ostseite

Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 17 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge GB Übertrag: 160,000 St € 05.01.0040 Injektionsmörtel Injektionsmörtel mit erhöhtem Sulfatwiderstand nach Herstellervorschrift (evtl. sulfatresistenter Trasszement) zur Injektion der Ankernadeln mit Wasser im schnelllaufenden Rührwerk zu einem Zementleim aufbereiten und über Injektionsstutzen in die mit Nadelankern besetzten Bohrlöcher hohlraumfüllend und kraftschlüssig einpressen. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben) 100,00 kg € 05.01.0050 Abdichtungsarbeiten Abdichten von unkontrollierten Bindemittelaustritten. Die Arbeiten sind sofort nach Beginn der Austritte vorzunehmen und werden als Stundenlohnleistungen einschließlich benötigtem Material abgerechnet. 24,00 h _____€ 05.01 **Summe Titel Vernadelung** 05 Summe Gewerk Bohr-, Verpress- und Verankerungsarbeiten

Übertrag:

Datum: 11.08.2025

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € 06 Gewerk Außenputzarbeiten 06.01 Titel Abbrucharbeiten und Vorbereitungen 06.01.0010 Bestands-Putzflächen abbrechen (Bereich 1) Feste, hohlliegende und nicht ausreichend tragfähige Putzflächen, ausgeführt als ca. 1920 erneuerte Putzfläche, leicht grau und auffallend fest (mit zementhaltigen Bindemitteln), Putzfläche ca. 1950 überarbeitet und ergänzt, als Kalkzement- oder Zementputz vorsichtig vollständig abbrechen. Putzdicke ca. 5 bis 25 mm, zu kalkulieren sind 20 mm einschließlich Schuttbeseitigung. Der Putzabbruch muss vorsichtig erfolgen, da bauhistorische Besonderheiten wie historische Putze, Sandsteingewände, Mauerwerksbesonderheiten wie bestehende Bögen, Laibungen Strukturen u.a. zu erwarten sind. hier beschriebener Bereich 1: - Ostseite Klausurflügel, südlich des Haupttreppenhauses - Ostseite Klausurflügel, 3 Seiten des Haupttreppenhauses Abrechnung wird wie folgt anerkannt: südlich TRH = 32,75 m x 11,50 m = +376,62 m² (Fassadenfläche) abzüglich Fenster B-F7 - 18 St x 2,88 $m^2 = -51,84 m^2$ (18 Fenster B-F7) Fenster B-F1 - 9 St x 2,16 $m^2 = -19,22 m^2$ (9 Fenster B-F1) - 65,50 m x 0,28 m = - 18,34 m² (2 Putzbänder) Putzbänder - 160,00 m x 0,13 m Putzfaschen = - 20.80 m² (27 Fensterfaschen) Summe abzubrechend Putzfläche = 266,42 m² TRH Ostseite = = + 77,00 m² (Fassadenfläche) TRH Süd/Nord = $= + 48,60 \text{ m}^2$ (Fassadenfläche) abzüglich Fenster B-F2 - 6 St x 1,90 $m^2 = -11,40 m^2$ (6 Fenster B-F2) Fenster B-F6 - 1 St x 1,44 m^2 = - 1,44 m^2 (1 Fenster B-F6) Zugangstür - 1 St x 3,35 $m^2 = -3,35 m^2$ (Zugangstür) Putzbänder - 16,50 m x 0,28 m = - $4,62 \text{ m}^2 (2 \text{ Putzbänder})$ Putzfaschen - 40,00 m x 0,13 m $= - 5,20 \text{ m}^2 (8)$ Fensterfaschen) Summe abzubrechend Putzfläche = 99,59 m² 370,000 m2 € 06.01.0020 Mehr-/Minderstärke Zuschlag zur Vorposition (Abbruch Putz)

> Übertrag: €

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 19 -Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: € für Ausführung mit Mehr- oder Minderstärke. Anzugeben ist der m²-Mehrpreis pro: 5 mm höhere oder geringere Putzdicke. Abrechnung nur auf dokumentiertem Mehraufwand! 370.000 m2 € 06.01.0030 Bestands-Putzflächen abbrechen (Bereich 2) Feste, hohlliegende und nicht ausreichend tragfähige Putzflächen, ausgeführt als ca. 1920 erneuerte Putz-Schlemmfläche, leicht grau und auffallend fest (mit zementhaltigen Bindemitteln). als Kalkzement- oder Zementputz vorsichtig vollständig abbrechen. Putzdicke ca. 0 bis 10 mm, zu kalkulieren sind 5 mm einschließlich Schuttbeseitigung. Der Schlemm-Putzabbruch muss vorsichtig erfolgen, da bauhistorische Besonderheiten wie historische Putze, Sandsteingewände, Mauerwerksbesonderheiten wie bestehende Bögen, Laibungen Strukturen u.a. zu erwarten sind. hier beschriebener Bereich 2: - Ostseite Klausurflügel, nördlich des Haupttreppenhauses (Hinweis: Im Bereich der Klosterkirche wird nichts abgestemmt) Abrechnung wird wie folgt anerkannt: nördlich TRH = $23,50 \text{ m} \times 12,00 \text{ m} = +282,00 \text{ m}^2$ (Fassadenfläche) abzüglich Fenster B-F7 12 St x 2,88 $m^2 = -34,56 m^2$ (18 Fenster B-F7) 1 St x 2,70 $m^2 = -2,70 m^2$ (9 Fenster B-F1) Fenster B-F5 Fenster B-F3 $5 \text{ St x } 2,16 \text{ m}^2 = -10,80 \text{ m}^2 \text{ (9 Fenster B-F1)}$ Putzbänder - 23.50 m x 0.28 m = - 6,58 m² (1 Putzband) Putzfaschen - 100,00 m x 0,13 m = - 13,00 m² (18 Fensterfaschen) Summe abzubrechend Putzfläche = 214,36 m² € 215,000 m2 06.01.0040 Bestands-Putzflächen abbrechen (Bereich Kirche) Dünne Schlämmputzschicht im Bereich der Klosterkirche, (dünne Putze sich nur auf geringen Flächenanteilen von ca. 15%) leicht grau und auffallend fest (mit zementhaltigen Bindemitteln), mittels Drahtbesen o.ä. vorsichtig vollständig abbrechen. hier beschriebener Bereich Kirche: - Ostseite der Klosterkirche (Bereich der 3 Kirchenfenster) Abrechnung wird wie folgt anerkannt: nördlich TRH = $9.75 \text{ m} \times 12,00 \text{ m} = + 117,00 \text{ m}^2$ (Fassadenfläche) abzüglich

Kirchenfenster - $3 \text{ St x } 6,30 \text{ m}^2 = -18,90 \text{ m}^2$

Übertrag: €

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: € EG-Fenster $1 \text{ St x } 1,68 \text{ m}^2 = -3,36 \text{ m}^2$ Zugangstür - $1 \text{ St x } 4,80 \text{ m}^2 = -4,80 \text{ m}^2$ Putzfaschen - 16,00 m x 0,13 m $= - 2,08 \text{ m}^2$ Summe abzubrechend Putzfläche = 87,86 m² 90,000 m2 € Hinweise zur Überarbeitung Altputz Ein Renovierungsputz auf dem Bestandsputz ist nicht Ziel der Instandsetzung, geschädigter Putzbestand ist auszutauschen! In den folgenden Positionen geht es einzig um den Erhalt von Putzflächen, deren Erhalt nach Abreißversuch sinnvoll erscheint (Flächen) bzw. deren Abbruch zu größeren Schädigungen am Bestand führen würden und daher ein Erhalt sinnvoll erscheint (Gesimse, Putzbänder, Pilaster, Kämpfer usw.) 06.01.0050 Prüfen auf Hohlstellen und Risse Gesims Prüfen des Bestandsputzes auf schadhafte Stellen, wie Hohlstellen, mürbe Putzflächen, Risse prüfen und kennzeichnen. Baudynamische Risse besonders kennzeichnen. Rissursache, ggf. durch Freilegen einzelner Bereiche, ermitteln. Bereich: profiliertes Gesims des Traufgesims Abwicklung ca. 75 cm (3-fach abgetreppt und mehrfach gerundet) 66.000 m € 06.01.0060 Prüfen der Abreißfestigkeit an den Gesimsen Abreißfestigkeit des vorhandenen Untergrundes prüfen durch aufzubringende Putzflächen von 40 x 40 cm und mittig eingebettetem Armierungsgittergewebe, an der oberen Kante mind. 40 cm lose überstehend. Abreißversuch durch gleichmäßigen Zug an dem überstehenden Armierungsgittergewebe von oben nach unten. Bereiche: Gesimse der Vorpositionen 2,000 St € 06.01.0070 Putzgesimse abbrechen, 3-fach abgetreppt Mürbe, hohlliegende und nicht ausreichend tragfähige Putzflächen vor den Traufgesimsen, Abwicklung ca. 75 cm (3-fach abgetreppt und mehrfach gerundet) Kalk- oder Kalkzementputz vorsichtig abbrechen, Putzdicke im Durchschnitt bis 40 mm, einschl. Schuttbeseitigung. Bereich: Traufgesims der Ostfassade Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: 5,000 m € 06.01.0080 Putz-Gurtbänder abbrechen, 2-fach abgetreppt Mürbe, hohlliegende und nicht ausreichend tragfähige Putzflächen der profilierten Putzbänder der Gurtbänder, Abwicklung ca. 35 cm (2-fach abgetreppt) Kalk- oder Kalkzementputz vorsichtig abbrechen, Putzdicke im Durchschnitt bis 30 mm, einschl. Schuttbeseitigung. Der Putzabbruch muss vorsichtig erfolgen. da bauhistorische Besonderheiten wie historische Putze, Sandsteingewände, Mauerwerksbesonderheiten sie bestehende Bögen, Laibungen Strukturen u.a. zu erwarten sind. Daher sind Unterbrechungen durch besondere Befundungen, welche durch den Restaurator erfolgen müssen, einzuplanen. Bereich: Gurtbänder der Westfassade Bei der Abrechnung wird eine Mengenberücksichtigung von 60 % Restfläche der gesamten Putzbänder ohne Aufmaß/Nachweis akzeptiert. Größer Abbruchmengen sind zu dokumentieren und zeichnerisch und rechnerisch nachzuweisen. Bereiche: 2 mal südlich und 1 mal nördlich des Treppenhauses 90,000 m € Putzfaschen (Fenster) abbrechen 06.01.0090 Sämtliche Vorderseiten von den Putzfaschen der Fenster, Breite der Fasche ca. 15cm, aus Kalk- oder Kalkzementputz vorsichtig abbrechen, Putzdicke 15 bis 25 mm, einschl. Schuttbeseitigung. Hinweis: Die Laibung (Laibungstiefe ca.17 cm) bleibt erhalten, um die Fenster nicht unnötig in Mitleidenschaft zu ziehen. Der Putzabbruch muss vorsichtig erfolgen, um die bestehenden, bereits erneuerten Holzfenster nicht zu schädigen. Bereich: Fensterfaschen € 315,000 m 06.01.0100 Untergrundvorbehandlung nach Putzabbruch Entfernen von Schalenbildungen und losen Teilen sowie der nicht festsitzenden früheren Ergänzungen, Zementplomben und rostiger Eisenteile in Teilbereichen der Außenwand. Untergrund mechanisch mit Stahlbesen gründlich reinigen. anschließendes Säubern und Abfegen der Flächen, staub- und fettfreien Untergrund herstellen. Der anfallende Schutt ist vom AN nach außen zu fördern und fachgerecht zu entsorgen. Abbruch Fugenmörtel nach Wahl des AN, dabei darf das Mauerwerk nicht beschädigt werden. Der Bereich der Ausführung vorgenannter Arbeiten wird mit der Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 22 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: Bauleitung festgelegt und erst dann zur Ausführung freigegeben. Folgende Flächen werden kalkuliert: 50% der allgemeinen Putzfläche 675,000 m2 € 06.01.0110 Abbruch und Entfernen Fugenmörtel Abbruch und Entfernen des losen, rissigen Fugenmörtels in Teilbereichen der Außenwand nach erfolgtem Putzabbruch bis auf eine Tiefe, die mindestens der doppelten Fugenbreite entspricht und bis auf den gesunden Mörtel reicht (mindestens 2 cm), dabei ist eine Ausweitung der Fugen unbedingt zu vermeiden! Ausführung mit Drahtbesen ist nicht ausreichend, der Fugenmörtel muss in Handarbeit meterweise herausgekratzt werden. Der Bereich der Ausführung vorgenannter Arbeiten wird mit der Bauleitung festgelegt und erst dann zur Ausführung freigegeben. Folgende Flächen werden kalkuliert: 25% der allgemeinen Putzfläche € 150.000 m2 06.01.0120 Entfernen und Entsorgen von Eisenteilen ... Entfernen und Entsorgen von Eisenteilen, Dübeln, Ankern, Haken usw. in Teilbereichen der Außenwand. Die Anzahl der auszubauenden Teile wird mit der Bauleitung festgelegt und erst dann zur Ausführung freigegeben. € 50,000 St 06.01.0130 Abklebearbeiten Schmutzempfindliche und -gefährdete Bauteile (wie Holzfenster, Glasflächen, Aluminium, Zink, Natursteine usw.), wasserfest abkleben. Abklebematerial nach Beendigung der Arbeiten beseitigen. ____€ ____ 600,000 m2 06.01.0140 Schutz der Fenster mit Seekieferplatten Abdeckungen der neuen Fenster zum Schutz während der Abbruch- und Maurerarbeiten als schlagfeste Ausführung mit Seekieferplatten, inkl. Säge-/Schneidarbeiten angepasst an die Fenstergeometrie. inkl. Lattenkonstruktion zur Befestigung an den Fensterlaibungen bzw. Putzfaschen. Bereiche: - Fenster des Erdgeschosses und 1. Obergeschosses.

Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 23 -Beschreibung Menge GB Pos.Nr. Übertrag: € - Fenster des Treppenhauses Fensteröffnungsgröße bis 1,20 m x 2,40 m Abrechnung in Stück 38,000 St € 06.01.0150 Vorspritzmörtel aufbringen Nicht deckender Spritzbewurf oder Vornässen mit Kalkhydrat auf den vorbereiteten Untergrund (siehe gesonderte Position) (zum Putzsystem passende Vorbehandlung). Untergrund: unregelmäßiges, nicht ebenes Mauerwerk aus Mauerziegeln unterschiedlicher Formate, ca. 60 %) und Feldsteinen (ca. 40%), Putz ist abgebrochen / Untergrund gereinigt. Ein Höhenausgleich wird nicht gesondert vergütet. Störende Unebenheiten sind mit der Folgeposition "Unterputz" auszugleichen und in die Einzelpositionen einzurechnen. Eine vollständige Ebenheit der Fläche ist nicht gefordert. Bereiche: Putzflächen, Putzbänder und Putzfaschen € € 655.000 m2 Hinweise zu Trennvlies und Putzträgermatte Vorliegende, bauwerksbedingte Risse und nicht vorliegende Verzahnungen von Ausmauerungen und der Fassadenfläche sind mit einer Putzträgermatte inkl. Einlage eines Trennvlieses komplett zu entkoppeln. Der Bereich, in welchem die beiden Materialen der nachfolgenden Positionen zur Anwendung kommt, ist vor Baubeginn gemeinsam mit der Bauleitung festzulegen. Kalkuliert wird vorerst die Menge von 20% der gesamten Fläche. 06.01.0160 Putzträgermatte Ziegeldrahtgitter mit nichtrostendem Stahldraht mit geeigneten Befestigungselementen am Untergrund nach Herstellervorschrift anbringen. Stöße mindestens 8 cm überlappen, inkl. Dübelteller und Kragenkopfdübel (ca. 9 - 12 St/m² Befestigungselemente) gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben)

Übertrag:

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 24 -Pos.Nr. Beschreibung Menge GB Übertrag: 655,000 m2 € 06.01.0170 Schalung Fenster und Fassadenaußenecken (Unterputz) Schalarbeiten an Fenstern, Türen, Fassadenecken und Gesimsbändern, bestehend aus Glattkantbrettern jeweils individuellen zugeschnitten für die Herstellung des Unterputzes für die abgesetzten Putzbereiche (Fensterfaschen, Gurtgesimsbänder) bzw. an Gebäudeecken liefern, herstellen, anbringen sowie wieder demontieren und entsorgen, als Vorbereitung für die Egalisierungen bzw. Unterputzarbeiten, Dicke und Breite der Bretter nach Wahl AN. 670,000 m _____€ 06.01.0180 Schalung Fenster und Fassadenaußenecken (Oberrputz) Leistungen wir zuvor beschrieben, jedoch nochmals ausgeführt für Oberputzarbeiten. 670,000 m _____€ 06.01 **Summe Titel Abbrucharbeiten und Vorbereitungen**

Übertrag:

€

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 25 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Übertrag:	
	€

06.02 Titel Außenputzarbeiten - Erdgeschoss bis Putzband

06.02.0010 Egalisierung als Ausgleich für Fassadenvertiefungen

Egalisieren von Vertiefungen und Unebenheiten des Untergrundes mit einem nach WTA zertifizierten sulfatbeständigen Porengrundputz.

Oberfläche während des Ansteifens aufrauen.

Normalputzmörtel GP, CS II, W 0 nach DIN EN 998-1

Körnung: 0 - 4,0 mm

Kornabgestufte Sande nach DIN EN 13139 mineralische Bindemittel nach DIN EN 459, entspricht Mörtelgruppe DIN EN 988-1, Festmörtelrohdichte: ca. 1,1 kg / dm³ E - Modul: ca. 3400 N / mm² Druckfestigkeit: ca. 1,0 N/mm² Baustoffklasse nach DIN 4102: B 1

Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl μ: ca. 5...10

Verbrauch: ca. 1,1 kg/m²/mm

Farbton: hellgrau bis sandfarben oder mit farbigen Zuschlagstoffen

bzw. Eisenoxidfarben eingestellt nach Objektfarbmuster

Putzdicke im Mittel: 15 mm

Mit dem Egalisiermörtel sind Höhenunterschiede der Rohbauwand auszugleichen, der Unterputz ist auf vorbereitetem Putzgrund einlagig in Schichtdicken von 5 bis 25 mm aufbringen, zu kalkulieren ist die Durchschnittsdicke 15 mm, mit Hand bzw. vorzugsweise mit Putzmaschine.

Putzoberfläche nach 24 - 48 Stunden mit dem Gitterrabot bearbeiten/nachbehandeln und mit Wasser abspülen.

Zugelassen werden nur spezielle, auf das Putzen, Mauern und Verfugen von historischem Mauerwerk zugeschnittene Spezialmörtel. Die technischen Daten und Inhaltsstoffe des angebotenen Materials sind mit dem Angebot vollständig darzulegen.

Der letztlich zu verwendende Mörtel ergibt sich aus den Ergebnissen des Gutachtens der Salzanalyse bzw. ist entsprechend den dortigen Ergebnissen anzupassen/zu wählen.

Bereich: Ostfassade (EG bis UK Putzband) Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen.

gewähltes Fabrikat/Typ	
(Bieterangaben)	'

Übertrag:	

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 26 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: 180,000 m2 _€ 06.02.0020 **Unterputz Erdgeschoss bis UK Putzband** Unterputz nach DIN 18550, DIN 1164 und DIN EN 459 aufbringen. Auf den ausreichend erhärteten und vorbereiteten Untergrund der Vorposition wird ein spezieller, nach WTA zertifizierter Egalisiermörtel vollflächig aufgetragen. Diese erste Lage (Unterputz) dient als Pufferschicht, um eine Salzdurchwanderung der zweiten Lage während der Trocknungsphase zu verhindern. Die Oberfläche ist während des Ansteifens aufrauen. Standzeit ca. 1 Tag pro mm Putzdicke. Normalputzmörtel GP, CS II, W 0 nach DIN EN 998-1 Körnung: 0 - 2,0 mm Kornabgestufte Sande nach DIN EN 13139 mineralische Bindemittel nach DIN EN 459, entspricht Mörtelgruppe DIN EN 988-1, Festmörtelrohdichte: ca. 1,1 kg / dm³ ca. 3400 N / mm² E - Modul: Druckfestigkeit: ca. 1,0 N/mm² Baustoffklasse nach DIN 4102: B 1 Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl u: ca. 5...10 Verbrauch: ca. 1.1 kg/m²/mm Farbton: hellgrau bis sandfarben oder mit farbigen Zuschlagstoffen bzw. Eisenoxidfarben eingestellt nach Objektfarbmuster. Putzdicke im Mittel: 15 mm Mit dem Unterputz sind nochmalige Höhenunterschiede der vorgeputzten Wand auszugleichen, der Unterputz ist auf vorbereitetem Putzgrund einlagig in Schichtdicken von 10 bis 20 mm aufbringen, zu kalkulieren ist die Durchschnittsdicke 15 mm, mit Hand bzw. vorzugsweise mit Putzmaschine. Zugelassen werden nur spezielle, auf das Putzen, Mauern und Verfugen von historischem Mauerwerk zugeschnittene Spezialmörtel. Die technischen Daten und Inhaltsstoffe des angebotenen Materials sind mit dem Angebot vollständig darzulegen. Der letztlich zu verwendende Mörtel ergibt sich aus den Ergebnissen des Gutachtens der Salzanalyse bzw. ist entsprechend den dortigen Ergebnissen anzupassen/zu wählen. Bereich: Ostfassade (EG bis UK Putzband)

Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen.

_		<i>7</i> I	

gewähltes Fabrikat/Typ

Übertrag: €

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 27 -Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: € (Bieterangaben) 180,000 m2 € 06.02.0030 Sanierputz als Oberputz EG bis UK Putzband Auf den ausreichend erhärteten Porengrundputz/Unterputz wird ein nach WTA zertifizierter Sanierputz-WTA aus Werktrockenmörtel als Oberputz einlagig aufgebracht. Sanierputzmörtel R, CS II, W 2 nach DIN EN 998-1 Festmörtelrohdichte: ca. 1,2 kg / dm³ E - Modul: ca. 3200 N / mm² μ - Wert: ca. 10 0 - 1,5 mm Körnung: Putzdicke: ca. 15 mm Oberfläche: abziehen und aufrauen abziehen und filzen Putzstärke nach Angabe des Herstellers, ca. 10 bis 15 mm. Oberfläche fein ausgerieben und gefilzt, die Festlegung der Oberflächenbehandlung erfolgt nach Anlegen einer Musterfläche und Freigabe durch den Denkmalschutz, vorbereitet für Anstrich mit Siliconharzemulsionsfarbe. Anschlüsse zu Gliederungen, Ecken, Putzgesimsen, Faschen u.ä. werden nicht gesondert vergütet (Gliederungen siehe Zulage). Ecken sind traditionell herzustellen, in der Fläche und an den Ecken sind keine vorgefertigten Putzprofile zulässig. An Übergängen zu anderen Materialien sind traditionelle Kellenschnitte im frischen Putz auszuführen. Der Übergang zum Fenster wird durch Anschlussschiene hergestellt (siehe gesonderte Position Zulage Laibung). Die Nachbehandlung des Putzes ist Inhalt dieser Position und wird nicht gesondert vergütet. Bereich: Ostfassade (EG bis UK Putzband) Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben) 180,000 m2 €

Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite LV: Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 28 -Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB Übertrag: € 06.02.0040 Mehr-/Minderstärke Zuschlag zur Vorposition (Abbruch Putz) für Ausführung mit Mehr- oder Minderstärke. Anzugeben ist der m²-Mehrpreis pro: 5 mm höhere oder geringere Putzdicke. Abrechnung nur auf dokumentiertem Mehraufwand! 180,000 m2 _____€ ____ Summe Titel Außenputzarbeiten - Erdgeschoss bis 06.02 **Putzband** €

Übertrag:

€

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 29 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

Übertrag:	
	€

06.03 Titel Außenputzarbeiten - Obergeschosse oberhalb Putzband

06.03.0010 Egalisierung als Ausgleich für Fassadenvertiefungen

Egalisieren von Vertiefungen und Unebenheiten des Untergrundes mit einem nach WTA zertifizierten sulfatbeständigen Porengrundputz.

Oberfläche während des Ansteifens aufrauen.

Normalputzmörtel GP, CS II, W 0 nach DIN EN 998-1

Körnung: 0 - 4,0 mm

Kornabgestufte Sande nach DIN EN 13139 mineralische Bindemittel nach DIN EN 459, entspricht Mörtelgruppe DIN EN 988-1, Festmörtelrohdichte: ca. 1,1 kg / dm³ E - Modul: ca. 3400 N / mm² Druckfestigkeit: ca. 1,0 N/mm² Baustoffklasse nach DIN 4102: B 1

Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl μ: ca. 5...10

Verbrauch: ca. 1,1 kg/m²/mm

Farbton: hellgrau bis sandfarben oder mit farbigen Zuschlagstoffen bzw. Eisenoxidfarben eingestellt nach Objektfarbmuster.

Putzdicke im Mittel: 15mm

Mit dem Egalisiermörtel sind Höhenunterschiede der Rohbauwand auszugleichen, der Unterputz ist auf vorbereitetem Putzgrund einlagig in Schichtdicken von 5 bis 25 mm aufbringen, zu kalkulieren ist die Durchschnittsdicke 15 mm, mit Hand bzw. vorzugsweise mit Putzmaschine.

Putzoberfläche nach 24 - 48 Stunden mit dem Gitterrabot bearbeiten/nachbehandeln und mit Wasser abspülen.

Zugelassen werden nur spezielle, auf das Putzen, Mauern und Verfugen von historischem Mauerwerk zugeschnittene Spezialmörtel. Die technischen Daten und Inhaltsstoffe des angebotenen Materials sind mit dem Angebot vollständig darzulegen.

Der letztlich zu verwendende Mörtel ergibt sich aus den Ergebnissen des Gutachtens der Salzanalyse bzw. ist entsprechend den dortigen Ergebnissen anzupassen/zu wählen.

Bereich: Ostfassade (beide OG oberhalb EG-Putzband) Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen.

gewähltes Fabrikat/Typ '
(Bieterangaben)

Übertrag:		
Opertrag:		

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 30 -

Pos.Nr. Beschreibung Menge EP GB

	Übertrag:	
		€
430,000 m2	€	€

06.03.0020 Unterputz als Kalkputz WA (1./2 OG ab EG- Putzband)

Sulfatbeständigen und akkaliarmen Unterputz nach DIN 18550, DIN 1164 und DIN EN 459 aufbringen. Auf den ausreichend erhärteten und vorbereiteten Untergrund der Vorposition wird ein sulfatbeständiger und alkaliarmer Unterputz auf Kalkbasis aus Werktrockenmörtel in zwei Schichten nass in nass aufgebracht. Die Oberfläche ist während des Ansteifens aufrauen. Standzeit ca. 1 Tag pro mm Putzdicke.

Normalputzmörtel GP, CS II, W 2 nach DIN EN 998-1

Körnung: 0 – 3,5 mm

Kornabgestufte Sande nach DIN EN 13139 mineralische Bindemittel nach DIN EN 459, entspricht Mörtelgruppe DIN EN 988-1, Festmörtelrohdichte: ca. 1,3 kg / dm³ E - Modul: ca. 5000 N / mm² Druckfestigkeit: ca. 1,0 N/mm² Baustoffklasse nach DIN 4102: B 1

Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl µ: ca. 12

Verbrauch: ca. 1,5 kg/m²/mm

Farbton: hellgrau bis sandfarben oder mit farbigen Zuschlagstoffen bzw. Eisenoxidfarben eingestellt nach Objektfarbmuster.

Putzdicke im Mittel: 15 mm

Mit dem Unterputz sind nochmalige Höhenunterschiede der vorgeputzten Wand auszugleichen, der Unterputz ist auf vorbereitetem Putzgrund einlagig in Schichtdicken von 10 bis 20 mm aufbringen, zu kalkulieren ist die Durchschnittsdicke 15 mm, mit Hand bzw. vorzugsweise mit Putzmaschine.

Zugelassen werden nur spezielle, auf das Putzen, Mauern und Verfugen von historischem Mauerwerk zugeschnittene Spezialmörtel.

Die technischen Daten und Inhaltsstoffe des angebotenen Materials sind mit dem Angebot vollständig darzulegen.

Der letztlich zu verwendende Mörtel ergibt sich aus den Ergebnissen des Gutachtens der Salzanalyse bzw. ist entsprechend den dortigen Ergebnissen anzupassen/zu wählen.

Bereich: Ostfassade (beide OG oberhalb EG-Putzband) Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen.

gewanites Fabrikat/ i yp	
,	
(Bieterangaben)	

Übertrag:	
J	€
	<i>C</i>

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: Beschreibung GB Pos.Nr. Menge Übertrag: 430,000 m2 € 06.03.0030 Oberputz als Kalkputz WA (1./2 OG ab EG- Putzband) Auf den ausreichend erhärteten Porengrundputz/Unterputz wird ein Oberputz auf Kalkbasis aus Werktrockenmörtel einlagig aufgebracht. Festmörtelrohdichte: ca. 1,2 kg / dm³ E - Modul: ca. 3200 N / mm² μ - Wert: ca. 10 Körnung: 0 - 1,5 mm Putzdicke: ca. 15 mm abziehen und aufrauen Oberfläche: abziehen und filzen Putzstärke nach Angabe des Herstellers, ca. 10 bis 15 mm. Oberfläche fein ausgerieben und gefilzt, die Festlegung der Oberflächenbehandlung erfolgt nach Anlegen einer Musterfläche und Freigabe durch den Denkmalschutz. vorbereitet für Anstrich mit Siliconharzemulsionsfarbe. Anschlüsse zu Gliederungen, Ecken, Putzgesimsen, Faschen u.ä. werden nicht gesondert vergütet (Gliederungen siehe Zulage). Ecken sind traditionell herzustellen, in der Fläche und an den Ecken sind keine vorgefertigten Putzprofile zulässig. An Übergängen zu anderen Materialien sind traditionelle Kellenschnitte im frischen Putz auszuführen. Der Übergang zum Fenster wird durch Anschlussschiene hergestellt (siehe gesonderte Position Zulage Laibung). Die Nachbehandlung des Putzes ist Inhalt dieser Position und wird nicht gesondert vergütet. Bereich: Ostfassade (beide OG oberhalb EG-Putzband) Hinweis: Gesimsbänder werden nicht angesetzt, hierfür gibt es gesonderte Positionen. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben) 430,000 m2 _____€

Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

Projekt: LV: Ausschreibung:	1230-2 Sanierung Frauenkloster Ze 01 Fassadensanierung Ostseite Lang-LV	rbst - Bereich Klausurflüg	jel	Datum: Seite:	11.08.2025 - 32 -
Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP		GB
		,	Übertrag:		€
06.03	Summe Titel Außenputzarbeite	en - Ohergeschosse	_		
00.00	oberhalb Putzband	711			€

Übertrag: ______€

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 33 -Beschreibung Menge GB Pos.Nr. Übertrag: € 06.04 Titel Außenputzarbeiten - Schlämmputz Klosterkirche 06.04.0010 Vornässung, Grundierung Vornässen und/oder Grundieren des Untergrundes in Vorbereitung für den Schlämmputz der Nachfolgeposition. Ausführung gemäß Herstellervorgaben des Schlämmputzes. 90,000 m2 € 06.04.0020 Schlämmputz Schlämmputz aus Sanierputzschlämme einlagig, Dicke 2 mm, als Kalkschlämme (denkmalgerecht), speziell für historische Gebäude entwickelt, ausgeführt mit Trasskalk oder natürlich hydraulischem Kalk. Schlämmputz in dünnen Schichten aufgetragen. Ausführung mit einer breiten Bürste oder einem Quast. Oberfläche fein ausgerieben und gefilzt, das Ergebnis soll eine unregelmäßige, leicht körnige Oberfläche sein, die das darunterliegende Mauerwerk durchscheinen lässt. Die Festlegung der Oberflächenbehandlung erfolgt nach Anlegen einer Musterfläche und Freigabe durch den Denkmalschutz, vorbereitet für Anstrich mit Siliconharzemulsionsfarbe. Anschlüsse zu Gliederungen, Ecken, Putzgesimsen, Faschen u.ä. werden nicht gesondert vergütet (Gliederungen siehe Zulage). Bereich: Ostfassade (Klosterkirche) gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben) 90,000 m2 € 06.04.0030 Schlämmputz auf Kirchenfensterlaibung Zulage für die Ausführung des Schlämmputzes der Vorposition auf den Laibungen und Fensterbrüstungen der 3 Kirchenfenster, Breite der Laibungen/Fensterbrüstungen bis 50 cm. 50,000 m € Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

Projekt: LV: Ausschreibung:	1230-2 Sanierung Frauenkloster Zei 01 Fassadensanierung Ostseite Lang-LV	bst - Bereich Klausurfl	ügel	Datum: Seite:	11.08.2025 - 34 -
Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP		GB
			Übertrag:		€
06.04	Summe Titel Außenputzarbeite	en - Schlämmputz	_		C
	Klosterkirche	Joinaimput			€

Übertrag: ______€

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel Projekt: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 35 -Beschreibung Menge Pos.Nr. GB Übertrag: € 06.05 Titel Stuckarbeiten, Gliederungen Nach Aufbau der Rüstung und im Zuge der Abbrucharbeiten erfolgen örtliche Kontrollen, um notwendige Reparaturbereiche festzulegen. Eventuell erforderliche Detailzeichnungen werden durch die Bauleitung erstellt, z.B. als Querschnittszeichnungen im M 1:5/1:10. Die Herstellung der erforderlichen Schablonen oder Negativabdrücke vom Bestand erfolgt durch den AN und ist in den Einheitspreisen einzukalkulieren. 06.05.0010 Fensterlaibung und -rahmung Fensterlaibung und -rahmung (Vorspritz, Unterputz und Oberputz) als Zulage zu den Vorpositionen der Putz-Wandflächen, Fabrikatswahl entsprechend Vorpositionen, wie folgt ausführen: - Putzabschlussprofil zum Fensterrahmen liefern und einbauen - Putzarmierung liefern und einbauen - Fensterlaibung als Glattputz auf bestehenden Laibungsputz (der Laibungsputz wird nicht abgebrochen, um Fenster zu schonen) einschl. Ergänzungen fehlender Bereiche, Tiefe bis 17 cm - Fensterrahmung entsprechend Vorbild, Breite in der vorderen Fassadenansicht ca. 13 cm, somit Gesamtabwicklung bis ca. 30 cm. Die Fensterfaschen sind im Ergebnis entsprechend Bestand leicht vor dem Flächenputz auszubilden (ca. 10-15 mm) und als glatte Fasche mit entsprechenden rechtwinkligen Kanten zur Fassadenfläche und den Laibungen herzustellen. Die Laibung ebenfalls als Glattputz ausführen! In der Menge enthalten sind je 4 Seiten pro Fenster. 365,000 m € 06.05.0020 Gurtgesimsbänder Ostfassade Gurtgesimse zwischen den Geschossen als Putzbänder gemäß Bestand neu herstellen, (Vorspritz, Unterputz und Oberputz), 2-fache Abtreppung ohne Profilierung, im Putzgrund durch auskragende Ziegelschichten vorprofiliert, obere Putzkante der Abtreppung geneigt ausgeführt (Wasserführung). Abwicklung bis ca. 35 cm. Gewähltes Putzmaterial entsprechend Fassadenputz. 112,000 m € 06.05.0030 Gurtgesimsbänder Treppenhaus Gurtgesimse zwischen den Geschossen im Bereich des Treppenhausvorbaus als Putzbänder gemäß Bestand neu herstellen, (Vorspritz, Unterputz und Oberputz), Abwicklung ca. 40 cm (3-fach abgetreppt und mehrfach gerundet) auf MW aufgesetzt, keine auskragende Ziegelschichten vorhanden. mit Viertelstab und Karniesprofil (Traufgesims). Gewähltes Putzmaterial entsprechend Fassadenputz.

Übertrag:

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Lang-LV Ausschreibung: Seite: - 36 -Pos.Nr. Beschreibung Menge GB Übertrag: € Bereich: 3-seitiger Vorbau Treppenhaus 10,000 m __€ 06.05.0040 3-fach abgetrepptes Gesims Profilierte Gesimse der Dachtraufe gemäß Bestand reparieren oder bereichsweise erneuern/neu herstellen, (Vorspritz, Unterputz und Oberputz), Abwicklung ca. 75 cm (3-fach abgetreppt und mehrfach gerundet) im Putzgrund durch auskragende Ziegelschichten hergestellt, mit Viertelstab und Karniesprofil (Traufgesims). Bereich: Traufgesims Ostfassade 5,000 m _____€ ____€ 06.05 Summe Titel Stuckarbeiten, Gliederungen €

Übertrag: _____€

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 37 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € 06.06 Titel Stundenverrechnungssätze alle Gewerke Lohnarbeiten und Materialverrechnungssätze Die von der örtlichen Bauleitung angeordneten Lohnarbeiten, welche durch Stunden- und Materialnachweise täglich von der Bauleitung anzuerkennen sind, werden wie folgt berechnet (einschl. aller Zuschläge, jedoch ohne MWSt.) Die Lohn-, bzw. Materialverrechnungssätze gelten für alle Titel. 06.06.0010 Verrechnungssatz, Vorarbeiter Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und desgl., sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden sind einzurechnen. Bauvorarbeiter (Berufsgruppe II). € 10,00 h 06.06.0020 Verrechnungssatz, Facharbeiterstunden wie vor, aber Facharbeiterstunden 50,00 h € 06.06.0030 Verrechnungssatz, Hilfsarbeiterstunden wie vor, aber Hilfsarbeiterstunden € 5,00 h 06.06 Summe Titel Stundenverrechnungssätze alle Gewerke 06 Summe Gewerk Außenputzarbeiten

Übertrag:	€

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 38 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € 07 **Gewerk Klempnerarbeiten** 07.01 Titel Fallrohre Hinweise zu Fallrohren: Die bereits erneuerten Fallrohre sind vor, während oder nach den erfolgenden Fassadensanierungsarbeiten zu demontieren, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder zu montieren den Zeitpunkt legt der AN in Abstimmung mit der Bauleitung fest. 07.01.0010 **Demontage Regenfallrohre** Ausbau und Zwischenlagerung der Regenfallrohre inkl. aller Bögen in Vorbereitung der Abbruch- und Putzarbeiten an den Fassaden. Zwischenlagerung nach Wahl und in Verantwortung des AN. Im Preis enthalten sind die Anschlüsse an Rinnen, Ablaufkästen oder Standrohre. Dauer der Einlagerung: ca. 20 Wochen. Material: Titanzink, Nennweite: DN 100 _____€ ____€ 80,000 lfm 07.01.0020 **Entsorgung Regenfallrohre** Wiedermontage der eingelagerten Regenfallrohre inkl. aller Bögen. 80,000 lfm € 07.01.0030 Behelfsmäßige Regenfallrohre Lieferung und Einbau behelfsmäßiger Regenfallrohre und während der Bauzeit vorhalten einschließlich späterem Abbau/Entsorgung, z.B. aus flexiblem PVC-Rohr mit Ableitung über das Fassadengerüst. Die provisorische Ableitung ist so einzubauen, dass eine Beeinträchtigung der Fußwege und Straßen durch Fallwasser vermieden wird. (Fallrohre als Schläuche bis unten führen und an der Rüstung fixieren, Weiterleitung auf Gelände mindestens 2 m). € € 150,000 lfm 07.01 **Summe Titel Fallrohre** 07 Summe Gewerk Klempnerarbeiten

Übertrag:

Ausschreibung: Lang-LV Seite: Pos.Nr. Beschreibung Menge GB Übertrag: € Gewerk Malerarbeiten 08 08.01 Titel Malerarbeiten oberhalb Sockel 08.01.0010 **Abklebearbeiten** Schmutzempfindliche und -gefährdete Bauteile (wie Holzfenster, Glasflächen, Aluminium, Zink, Natursteine usw.), wasserfest abkleben. Abklebematerial nach Beendigung der Arbeiten beseitigen. 250,000 m2 € 08.01.0020 Grundierung Grundierung für Neuputz oder Renovierungsputz oder Altputzflächen, Putzart Kalkputz oder Kalkzementputz, Oberfläche glatt, Grundierung geeignet für nachfolgend beschriebenes Anstrichsystem aus Siliconharzemulsionsfarbe. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben) 610,000 m2 € 08.01.0030 Reinsilikat- oder Dispersionssilikatbeschichtung Anstrichsystem mit Grund- und Deckanstrich für Putzflächen im Außenbereich, Material: Siliconharzemulsionsfarbe. Als Komplettleistung einschließlich Grundanstrich und Deckbeschichtung gemäß Herstellerangaben über vorhandener Grundierung. Farbton nach Vorgabe AG bzw. Denkmalschutz. Wahrscheinlich: Farbvergleichswert NCS - S1505 - Y30R. Vor der Ausführung sind Musterflächen anzulegen, um die Materialeignung, die Wechselwirkung mit dem Untergrund und die Oberflächenerscheinung des Anstrichsystems beurteilen und abstimmen zu können. Gegebenenfalls sind die Farbtöne anzupassen. gewähltes Fabrikat/Typ (Bieterangaben)

Übertrag:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Datum: 11.08.2025

01 Fassadensanierung Ostseite

Projekt:

LV:

01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 LV: Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 40 -Pos.Nr. Beschreibung GB Menge Übertrag: € Folgende Flächen werden kalkuliert: Westfassade = $58,43 \text{ m} \times 11,64 \text{ m}$ $= + 680,12 \text{ m}^2$ (Fassadenfläche) Mittelrisalt = 11.5 m x 3.5 m /2 $= + 20.12 \text{ m}^2$ (Giebeldreieck) abzüglich Portal 2,10 m x 4,50 m = - 9,45 m² (Hauptportal) 2x Gliederung - 17,40 m x 0,70 m $= - 12.18 \text{ m}^2$ (Pilasterlisenen) 4x Pilaster 33,00 m x 0,80 m $= - 26,40 \text{ m}^2$ (Pilasterlisenen) 4x Kämpfer - $4 \text{ St x } 1,00 \text{ m}^2 = -4,00 \text{ m}^2 \text{ (Pilasterkämpfer)}$ 4x Basis - $4 \text{ St x } 1,00 \text{ m}^2 = - 4,00 \text{ m}^2 \text{ (Pilasterbasis)}$ Fenster B-F8 - 27 St x 2,975 m² = - 80,32 m² (27 Fenster B-F8) - 91,00 m x 0,28 m = - 25,48 m² (2 Putzbänder) Putzbänder Putzfaschen - 245,00 m x 0,13 m $= - 31,85 \text{ m}^2 (41)$ Fensterfaschen) $= 11,65 \text{ m x } 11,64 \text{ m} = + 135,61 \text{ m}^2$ Südfassade (Fassadenfläche) abzüglich Stadtmauer = 2,00 m x 5,50 m= - 11,00 m² (bereits fertig) ------Summe Putzfläche = 632,17 m² (gerundet: 635 m²) _____€ 610,000 m2 08.01.0040 Fensterrahmungen Grundierung und Anstrich der Fensterrahmungen, Laibungen dreiseitig umlaufend, Abwicklung bis 28 cm, Farbton gemäß Flächenposition. 365,000 lfm € 08.01.0050 Traufgesimsabwicklung bis 75 cm Grundierung und Anstrich der Traufgesimse, Abwicklung bis 75 cm, Farbton gemäß Flächenposition. 66,000 lfm _____€ 08.01.0060 Gurtgesimsabwicklung bis 49 cm Grundierung und Anstrich der Gurtgesimse, Abwicklung bis 40 cm, Farbton gemäß Flächenposition. € € 122,000 lfm

Übertrag:

€

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel

Projekt:

Projekt: 1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel LV: 01 Fassadensanierung Ostseite Datum: 11.08.2025 Ausschreibung: Lang-LV Seite: Beschreibung Pos.Nr. Menge GB Übertrag: 08.01.0070 Verankerungspunkte verschließen Verankerungspunkte der Fassadengerüste für die Befestigung in der Mauerwerks-Bestandsfassade des Klausurflügels während der Demontage des Gerüstes - zeitlich in Äbstimmung mit dem Gerüstbauer – der im nachfolgenden beschriebenen Fassadensanierung fachlich entsprechend schließen mit neuem Kalkoder Kalkzementputz auf bestehendem Mauerwerk innerhalb der neu erstellten Putzfassade sowie Anstrich der Verschlussstellen. 60,000 St _____€ 08.01 **Summe Titel Malerarbeiten oberhalb Sockel** Summe Gewerk Malerarbeiten 80

Summe Fassadensanierung Ostseite

Übertrag: ______€

LV: 01 Fassadensanierung Ostseite

Ausschreibung: Lang-LV Seite: - 42 –

Datum: 11.08.2025

ZUSAMMENSTELLUNG

Pos.Nr.	Beschreibung	GB
01.01	Baustelleneinrichtung	€
01	Summe Baustelleneinrichtung	€
02.01	Arbeits- und Schutzgerüste	€
02	Summe Gerüstarbeiten	€
03.01	Lieferung klosterformatiger Ziegel	€
03.02	Arbeiten an der Bestandsfassade	€
03	Summe Maurerarbeiten	€
04.01	vertikale Sockelabdichtung	€
04	Summe Abdichtungsarbeiten	€
05.01	Vernadelung	€
05	Summe Bohr-, Verpress- und Verankerungsarbeiten	€
06.01	Abbrucharbeiten und Vorbereitungen	€
06.02	Außenputzarbeiten - Erdgeschoss bis Putzband	€
06.03	Außenputzarbeiten - Obergeschosse oberhalb Putzband	€
06.04	Außenputzarbeiten - Schlämmputz Klosterkirche	€
06.05	Stuckarbeiten, Gliederungen	€
06.06	Stundenverrechnungssätze alle Gewerke	€
06	Summe Außenputzarbeiten	€
07.01	Fallrohre	€
07	Summe Klempnerarbeiten	€
08.01	Malerarbeiten oberhalb Sockel	€
08	Summe Malerarbeiten	€

Projekt:

1230-2 Sanierung Frauenkloster Zerbst - Bereich Klausurflügel 01 Fassadensanierung Ostseite Lang-LV LV: Datum: 11.08.2025 Seite: Ausschreibung: - 43 -

Pos.Nr.	Beschreibung	GB
01	Baustelleneinrichtung	€
02	Gerüstarbeiten	€
03	Maurerarbeiten	€
04	Abdichtungsarbeiten	€
05	Bohr-, Verpress- und Verankerungsarbeiten	€
06	Außenputzarbeiten	€
07	Klempnerarbeiten	€
08	Malerarbeiten	€
	Summe Fassadensanierung Ostseite	€
	Fassadensanierung Ostseite	
	LV-Nettosumme	€
	19 % Umsatzsteuer	€
	LV-Bruttosumme	€